



24.10.2022

## TARIFINFO 2 zur Entgelttrunde 2022/23 TG AVE Hessen

**TARIF ENERGIE**

**WAS ZÄHLT**

**BIST DU!**

**Arbeitgeber legen Angebot vor**

**Motto: „Wohlstandsverlust ist hinzunehmen“**

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

In der ersten Verhandlungsrunde am 17.10.22, überraschten die Arbeitgeber mit der Ankündigung, bereits an diesem Tag ein Angebot vorlegen zu wollen.

Wir haben noch einmal unsere Forderungen begründet. Ein notwendiger Inflationsausgleich und der überall vorhandene Fachkräftemangel, standen dabei im Vordergrund.

Zur Erinnerung hier nochmals unsere Forderung:

- **Erhöhung der Tabellenvergütungen um einen Festbetrag in Höhe von 480 Euro!!**
- **eine im Verhältnis daran angepasste Erhöhung der Ausbildungsvergütungen um 150 Euro**
- **Laufzeit: 12 Monate**
- **Erhöhung des Weihnachtsgeldes für Auszubildende auf 100 %**

Die Arbeitgeber wiesen auf die schwierige krisenhafte Situation, auch für die Energiewirtschaft, hin. Die Entlastungspakete der Bundesregierung müssten berücksichtigt werden. Auch sollte sich die Inflationsausgleichsprämie der Bundesregierung in einem Abschluss wiederfinden. Übrigens müsste **ein Wohlstandsverlust von jedem hingenommen werden**. Insbesondere unsere Forderung nach einem Festbetrag würde die Tabellenstruktur zerschießen.

Wir wiesen dagegen auf einen notwendigen Inflationsausgleich gerade für niedrigere Entgeltgruppen hin, da diese von der Inflation überproportional betroffen seien. Gerland: „Ein prozentualer Abschluss ist für uns nicht vorstellbar!“ Daraufhin legten die Arbeitgeber, entgegen ihrer Ankündigung, kein Angebot vor.

Zu Beginn der zweiten Verhandlungsrunde am 21.10.22 legten die Arbeitgeber nach längeren Beratungen dann doch ein Angebot vor:

**Das Angebot:**

- **Vom 01.10.22 – 31.12.23: monatlich 125,- € Inflationsausgleichsprämie (Brutto für Netto).**
- **Vom 01.01.24 – 30.09.24: 125,- € Festbetrag Tabellenerhöhung.**
- **Weitere Möglichkeit Inflationsausgleichsprämie in 2024 abhängig von Laufzeit.**
- **Azubis: 50,- € Ausgleichsprämie bzw. Festbetrag mit Laufzeit siehe oben.**
- **Azubis: ab 2023 100 % Weihnachtsgeld**
- **Gesamtlaufzeit 24 Monate**

Die Verhandlungskommission bewertet dieses Angebot als einen ersten, aber vollkommen unzureichenden Schritt in die richtige Richtung. Wir erkennen durchaus an, dass die Arbeitgeber bereits in ihrem ersten Angebot unserer Forderung nach einem Festbetrag nachgekommen sind.

Die Höhe ist jedoch vollkommen unzureichend. Auch bei dem Angebot für die Azubis gilt diese Bewertung. Ein Festbetrag und die Anhebung des Weihnachtsgeldes auf 100% bewerten wir für ein erstes Angebot positiv.

Für die möglichen Zahlungen einer Inflationsausgleichsprämie von möglichen 3000,- €, bekommen die Beschäftigten nur 1875,- € und die Azubis sogar nur 750,- €.

**Wenn wir was rausholen wollen brauchen wir euch. Jetzt Mitglied werden!!**

Voller Energie

**ver.di**

